



Merkmale eines Tagesberichts

Der Tagesbericht sollte – wie andere Berichtformen auch – **knapp und sachlich** formuliert sein. Deine eigene Meinung sowie Gefühle dürfen nicht wiedergegeben werden.

Alle wichtigen Arbeitsschritte müssen **in der chronologischen Abfolge** des Arbeitstages dargestellt werden. Achte darauf, die wichtigsten **W-Fragen** (Wer? Wann? Wo? Wie? Warum?) zu beantworten. Da du den Arbeitstag bereits erlebt hast, schreibst du deinen Bericht im **Präteritum**.

Zeitliche Abfolgen möglichst flüssig und abwechslungsreich zu beschreiben, ist nicht ganz leicht. Versuche, die **Satzanfänge zu variieren** und verwende **Konjunktionen, die eine Reihenfolge verdeutlichen**, z.B. dann, danach, anschließend, jetzt usw.

Aufbau einer Vorgangsbeschreibung

Bei einer Vorgangsbeschreibung sollte der Vorgang so beschrieben werden, dass er auch von Unkundigen verstanden wird, d.h. von Lesern, die mit dem Vorgang nicht vertraut sind.

Die Vorgangsbeschreibung folgt einem **klaren Aufbau**.

In der **Einleitung** benennst du **die Materialien**, die für den Vorgang benötigt werden. Falls du **Fachbegriffe** verwendest, müssen diese für Unkundige eventuell erklärt werden.

Im Hauptteil beschreibst du **die einzelnen Handlungsschritte der Reihe nach**. Beschreibe dabei **möglichst genau** und verwende **treffende Verben und Adjektive**. Da der Vorgang jederzeit wiederholt werden kann, schreibst du **im Präsens** und versuchst, den Leser direkt anzusprechen. Das gelingt dir am besten mit der Anrede **„du“**, **mit „man“** oder **mit Passivsätzen**, in denen der Handelnde weggelassen werden kann. Um die **Satzanfänge und den Satzbau zu variieren**, solltest du jedoch nicht *nur* Passivsätze verwenden.

Am **Ende** der Beschreibung steht das **Ergebnis des Vorgangs**.



1. a. **Bringe die folgenden Schritte eines Vorgangs in die richtige Reihenfolge und nummeriere sie entsprechend durch.**

- ___ Falls nötig, den Bruch kürzen.
- ___ Das kleinste gemeinsame Vielfache suchen (kgV).
- ___ Das Ergebnis unterstreichen.
- ___ Die Zähler addieren, die Nenner beibehalten.
- ___ Die Nenner der beiden Brüche betrachten.
- ___ Falls der Zähler größer ist als der Nenner, den Bruch in einen gemischten Bruch umwandeln.

$$5/6 + 5/8 = 20/24 + 15/24 = 35/24 = 1 \frac{11}{24}$$

- b. **Ein Schritt des Rechengvorgangs fehlt. Um welchen handelt es sich und an welcher Stelle muss er eingefügt werden? Schreibe die Antwort in dein Deutschheft.**
- c. **Schreibe eine Vorgangsbeschreibung zu dem obigen Vorgang „Brüche addieren“. Berücksichtige dabei alle Einzelschritte (siehe 1.a.) und verwende sowohl Aktiv- als auch Passivsätze. Schreibe deine Vorgangsbeschreibung in dein Deutschheft.**
2. **Überlege dir, in welchem Beruf du gerne ein Praktikum absolvieren würdest, und suche im Internet nach einer Berufsbeschreibung. Wähle dann eine typische Tätigkeit aus diesem Berufsfeld aus und fertige eine Vorgangsbeschreibung an, die mindestens sechs Handlungsschritte umfasst. Schreibe die Vorgangsbeschreibung in dein Deutschheft.**
3. a. **Der von dir in Aufgabe 2 ausgewählte Beruf bietet sicher noch weitere Tätigkeitsfelder. Stelle dir vor, du hast bereits deinen ersten Praktikumstag in diesem Beruf absolviert. Erstelle in deinem Deutschheft einen Zeitstrahl über 6 Stunden (von 8–14 Uhr) und notiere, was du wann gemacht haben könntest.**
- b. **Erstelle nun einen vollständigen Praktikumsbericht über deinen ersten Praktikumstag. Schreibe den Bericht in dein Deutschheft.**





2. **Bringe die folgenden Angaben in eine sinnvolle Reihenfolge (1–8). Nummeriere zusammenhängende Angaben mit der gleichen Zahl und ordne die Angaben so, wie du sie in einer Personenbeschreibung der Reihe nach beschreiben würdest.**

___ Alter: 14 Jahre	___ Nase: schmal
___ Körpergröße: 166 cm	___ Gesichtsform: knochig
___ Gestalt/Statur: sportlich	___ Augenfarbe: blau
___ Frisur: schulterlange, gelockte Haare	___ Ohren: klein und anliegend
___ Lippen: dick	___ Mund: klein
___ Haare: dunkelbraun	___ Augen: hervortretend
___ Besonderheiten: Sommersprossen	___ Kinn: kantig

3. **Markiere in der folgenden Personenbeschreibung die sechs Textstellen, die nicht in eine Personenbeschreibung gehören und benenne die Fehlerart.**

Die Frau ist etwa 40 Jahre alt und leicht untersetzt, sodass sie eigentlich nicht dieses enge, quer-gestreifte Kleid tragen sollte. Ihre rötlichen, glatten Haare trägt sie schulterlang. Durch die Haarfarbe fällt besonders ihr rundes und blasses Gesicht auf. Die gebogenen Brauen sowie ihre Augen sind zu stark geschminkt, wodurch sie ihre blauen Augen betont. Nicht zu übersehen ist die Knollnase, auf deren linkem Nasenflügel eine ekelhafte schwarze Warze zu sehen ist. Wirklich schön waren aber ihr großer Mund und die vollen Lippen, die sie in einem zarten Rosa angemalt hat. Bei der Auswahl der Kleidung bräuchte sie jedoch eine Beratung.



1.

Mögliche Lösung:

Unser neuer Mitschüler heißt Timo Baumann, ist 15 Jahre alt und weist bei einer Körpergröße von etwa 1,70 m eine eher dicke Statur auf. Sein rundes Gesicht wird von einer Kurzhaarfrisur mit Seitenscheitel eingerahmt. Durch die kurzen Haare fallen seine kleinen Ohren auf. Aber auch die tiefliegenden Augen sowie die schiefe Nase, auf der ein dicker Pickel zu sehen ist, treten besonders hervor. Zudem wird Timos Nase durch eine Hornbrille mit runden Gläsern zusätzlich betont. Sein kleiner Mund hingegen kommt nur aufgrund der wulstigen Lippen zur Geltung. Beim genauen Hinsehen erkennt man auch einen leichten Oberlippenbart. Ein hervorstechendes Kennzeichen ist der Adamsapfel an seinem langen Hals.

Bekleidet ist Timo mit einem grauen Strickpullover, der ein Zopfmuster hat, sowie einer abgewaschenen dunkelgrünen Cordhose. Dazu trägt er braune Stoffschuhe. Insgesamt hinterlässt er einen altmodischen Eindruck.

2.

Mögliche Lösung:

Die Frau ist etwa 50 Jahre alt, ca. 1,70 m groß. Sie ist kräftig gebaut, besonders ihr Oberkörper wirkt wuchtig. Sie hat ihre Haare zu einem Dutt frisiert, sodass ihr dickliches, ovales Gesicht, aber auch die kleinen Ohren zu erkennen sind. Ihre buschigen Augenbrauen betonen ihre engstehenden, mandelförmigen Augen. Nicht zu übersehen ist auch ihre lange Nase, die eine spitze und eingebogene Form hat. Ihren Mund zieren schmale Lippen. Um ihren kurzen kräftigen Hals trägt sie ein gepunktetes Tuch, das zu ihren tropfenförmigen Ohrringen passt. Die breiten Schultern sind in einen Blazer mit einer großen Blumenbroche am rechten Kragen gehüllt. Zu ihrem Blazer trägt sie eine etwas weitere dreiviertellange Stoffhose und Absatzschuhe. Insgesamt macht sie einen gepflegten und seriösen Eindruck.